

Schauplatz Neumarkt i.M.



Da ist meine Gemeinde drin!

FREIWILLIGES ENGAGEMENT

Ehrenamt mit großem Echo

NEUMARKT/M. Unverzichtbar für das Gemeinschaftsleben jeder Kommune ist das freiwillige Engagement. In Neumarkt klappt das Zusammenspiel der Ehrenamtlichen offensichtlich besonders gut.

Bei Bürgermeister Christian Denkmaier laufen die Fäden aller ehrenamtlich tätigen Vereine und Organisationen zusammen. Jeweils zu Jahresbeginn lädt er zu einem Vereinsstammtisch, bei dem Anliegen und Termine besprochen werden. Auch die sechs Feuerwehren der Gemeinde sind jedes Jahr gemeinsam zu einer Besprechung bei Denkmaier eingeladen. „Man kann sagen, der Bürgermeister ist die Kommunikationsdrehscheibe für Neumarkt“, so Vizebürgermeisterin Annemarie Obermüller.



„Kommunikationsdrehscheibe“:
Bürgermeister Christian Denkmaier

„Durchs Reden kommen d' Leut zamm“, das hat in Neumarkt besonders für den Bau der Sporthalle Gültigkeit. „Bis zur Verwirklichung des gemeinsamen Projekts von ASKÖ und Union waren viele Gespräche nötig“, weiß Obermüller. So wie beim Sport geht es auch beim Musikverein, bei den Kinderbetreu-

ungseinrichtungen und in der Kultur nicht ohne zahlreiche Freiwillige. Das Festival „Stimmen hören“, organisiert vom Kulturverein Raml Wirt und von der Gemeinde, hat erst jüngst für positives Echo über die Gemeindegrenzen hinaus gesorgt. „Wenn etwa ein Franz Schuh in der Sporthalle auftritt, greifen viele Bereiche des ehrenamtlichen Engagements ineinander. Viele Neumarkter waren wieder einmal überrascht, welches Potenzial in unserer Gemeinde vorhanden ist“, sagt die Vizebürgermeisterin nicht ohne Stolz. Prosaischer, aber nicht weniger notwendig ist die Freiwilligkeit bei der Gründung von Wasser- und Abwassergenossenschaften in Neumarkt. Erst am Sonntag wurde in Lamm der Kanal seiner Bestimmung übergeben. Dafür hatte es im Vorfeld viel Eigeninitiative von allen Beteiligten gebraucht. ■

Spatenstich Offizieller Baubeginn für 15 neue Mietwohnungen war am Montag auf dem Pillhofgrund in Neumarkt/M. Die Wohnanlage, errichtet in Passivhaus-Bauweise von der Wohnungsgenossenschaft „Neue Heimat“, befindet sich nahe des Sportplatzes in einem neu erschlossenen Siedlungsgebiet. Insgesamt sollen hier 30 barrierefreie Mietwohnungen mit großzügigen Loggien und Balkonflächen entstehen. Die Beheizung wird über eine Pelletsheizung erfolgen, die Warmwasseraufbereitung ist über eine eigene Solaranlage geplant, die durch das Heizsystem unterstützt werden kann. Den Bau der 15 Wohnungen unterstützt das Land Oberösterreich mit einem Darlehen in der Höhe von 1,28 Millionen Euro. Die Gesamtbaukosten betragen rund 2,07 Millionen Euro. Den Spatenstich nahm eine ganze Reihe von Ehrengästen vor (im Bild von links): Gemeinderat Heinrich Meditz, Norbert Miesenberger (Verein Energie Neumarkt), Baumeister Holzhaider, Hans Springer, die Vizebgm. Reinhard Deibl und Annemarie Obermüller, Wohnbau-Landesrat Hermann Kepplinger, LAbg. Hans Affenzeller, Prokurist Hannes Serafin, ein Vertreter des Architekturbüros Lassy sowie Prokurist Robert Oberleitner (Neue Heimat).



Bestattung Obermüller

Tel. 0 79 41 / 82 16-0

Mobil: 0 664 / 23 14 202

4240 Freistadt, Linzer Straße 50

4212 Neumarkt/M, Salzstraße 11

bestattung.obermueller@gmx.at

www.biebl.at Der Installateur
Dein Partner!

Johannes **BIEBL** GmbH

4240 Freistadt
Gerhardingerstraße 3
Tel. 07942/76110

4212 Neumarkt
Linzer Straße 27
Tel. 07941/8319

bieblgmbh@son.at